

Inhaltsverzeichnis

Am Institut

MEDIENPRAXIS Berufliche Perspektiven

Ausschreibungen

STUDENTISCHE AUSHILFE (m/w/d) Abteilung Presse & Öffentlichkeitsarbeit beim DFF

PRAKTIKANT*IN Marketing / Publicity bei Universal Pictures (m/w/d)

ARCHIVANGESTELLTE*R beim Deutschen Rundfunkarchiv (w/m/d)

TRAINEE für die postgraduale Weiterbildung zur*m wissenschaftlichen Dokumentar*in (m/w/d) beim Deutschlandradio

Kultur in Mainz und Umgebung

WORKSHOP (Anti-)Diskriminierung in der Theaterbranche

...darüber hinaus

PANEL zu Rassismus, Antijudaismus und Sexismus

Am Institut

MEDIENPRAXIS Berufliche Perspektiven

Mi, 22.06.2022, 16 – 18 Uhr | Hörsaal des Medienhauses

Anna Schoeppe, die Geschäftsführerin von HessenFilm, der hessischen Filmförderung, ist im Rahmen der *Medienpraxis: Berufliche Perspektiven* zu Gast. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, zu dem Gespräch dazuzustoßen.

Ausschreibungen

STUDENTISCHE AUSHILFE (m/w/d) Abteilung Presse & Öffentlichkeitsarbeit beim DFF

ab Mo, 15.08.2022 | zunächst für ein Jahr

Ihre Aufgaben: Assistenz der Social-Media-Managerin, hier u. a. Unterstützung bei.: Postings; Community Management; Erfolgsanalysen; Beobachtung und Auswertung von Trends und neuen Entwicklungen
Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (Ansreiben, Lebenslauf, Zeugniskopien) übersenden Sie uns bitte nur elektronisch und unter Angabe des Betreffs Stellenausschreibung Aushilfe Social Media an folgende E-Mail-Adresse: bewerbungen@dff.film
Weiter Informationen zur Ausschreibung gibt's [hier](#).

PRAKTIKANT*IN Marketing / Publicity bei Universal Pictures (m/w/d)

ab Fr, 01.07.2022 | Zeitraum: 6 Monate

Deine Tätigkeiten: Die Pressearbeit ist eine wichtige Säule des Marketings und eine der wesentlichen Bestandteile für die Vermarktung von Kinofilmen. Als Praktikant*in unterstützt Du die Publicity Manager bei der Entwicklung und Durchführung bundesweiter PR-Konzepte. Dazu gehören auch die Organisation von Touren internationaler Filmstars und die Erstellung der entsprechenden Interviewpläne. Du hilfst dabei, deutschlandweite Pressevorführungen zu koordinieren und Materialien auf unserem Presse-Server zu verwalten. Des Weiteren bist Du Ansprechperson für diverse Presse-Anfragen und unterstützt mit Übersetzungstätigkeiten. Deine Tätigkeit wird abgerundet durch die Auswertung von Presse-Clippings für interne Reportings. Du wirst bereits nach kurzer Einarbeitungszeit in die Arbeitsabläufe eingebunden und erhältst einen umfangreichen Einblick in die Pressearbeit eines internationalen Kinofilmverleihers. Es handelt sich um ein bezahltes Vollzeitpraktikum (Mo-Do, 09:00 – 18:00, Fr 09:00-15:00). Bitte beachte, dass wir eine Immatrikulationsbescheinigung von Dir verlangen werden.

Deine Erfahrung: Du kommunizierst offen und effektiv und kannst deine Arbeit und dich selbst gut

organisieren. Gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift bringst du ebenso mit wie ein stilsicheres Sprachgefühl im Deutschen. Deine praxiserprobten MS-Office-Kenntnisse - insbesondere in Word und Excel - sind ausgezeichnet. Auch bei hoher Arbeitsbelastung verlierst du nicht den Überblick. Teamfähigkeit und Humor runden Dein Profil ab. Bevorzugte Studienfächer sind Medien-, Kommunikations- sowie Wirtschaftswissenschaften mit Schwerpunkt Marketing.

Interessiert? Dann sende bitte Deine vollständigen Bewerbungsunterlagen mit max. 4 MB Anhang über unser Karriereportal www.nbcunicareers.com unter der Nr. 71833BR.

ARCHIVANGESTELLTE*R beim Deutschen Rundfunkarchiv (w/m/d)

Frist: So, 03.07.2022 | Standort Potsdam-Babelsberg | Vollzeit, befristet bis 31.12.2022

Das Deutsche Rundfunkarchiv ist eine Gemeinschaftseinrichtung der ARD und Deutschlandradio und eine gemeinnützige Stiftung bürgerlichen Rechts mit den beiden Standorten Frankfurt am Main und Potsdam-Babelsberg. Das Archiv umfasst wesentliche Teile der audiovisuellen Überlieferung Deutschlands, insbesondere des Rundfunks vor 1945 sowie des Hörfunks und Fernsehens der DDR. Die Befristung erfolgt im Rahmen einer Aushilfsbeschäftigung zur Abdeckung eines vorübergehenden Bedarfs.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung versehen mit dem Hinweis „B-993-1“, bitte in einer pdf-Datei, an dra-bewerbung@dra.de. Für erste Informationen steht Ihnen Frau Kerstin Schulz, Personalreferentin, Tel. 0331/5812-151 gerne zur Verfügung. Die Vergütung erfolgt nach VG 5 MTVhr. Informationen zu den Aufgabenschwerpunkten und Anforderungen gibt's [hier](#).

TRAINEE für die postgraduale Weiterbildung zur*m wissenschaftlichen Dokumentar*in (m/w/d) beim Deutschlandradio

Frist: Sa, 30.07.2022 | ab So, 01.01.2023 | befristet für 2 Jahre | jeweils ein Jahr an den Standorten Berlin und Köln

Während des zweijährigen Traineeship lernst Du das breite Aufgabenspektrum der Abteilung Dokumentation und Archive kennen. Die Ausbildung macht Dich fit für eine berufliche Laufbahn im Dokumentationsbereich eines Medienarchivs und vermittelt Dir die spannende Arbeitsweise in einem Medienhaus. Du bist eingebunden in Projekte und erlernst dabei wichtige Skills im Projektmanagement. Im zweiten Jahr setzt Du die erworbenen Kenntnisse in einem eigenen Projekt um. Das Projekt wird von Dir konzipiert, geleitet und mit Unterstützung der Kolleg*innen im Deutschlandradio umgesetzt. Es ist gleichzeitig Bestandteil der berufsbegleitenden, fachtheoretischen Weiterbildung im Fachbereich Media der Hochschule Darmstadt. Diese zertifizierte Weiterbildung findet in Unterrichts- und Selbstlernphasen statt. Die Studiengebühren sowie die Fahrtkosten übernimmt das Deutschlandradio.

Wir freuen uns über Deine Bewerbung in digitaler Form über unser Bewerbungsportal online über diesen [Link](#). Unter archiv@deutschlandradio.de kannst du deine Fragen loswerden. Informationen zu den Aufgabenschwerpunkten und Anforderungen gibt's [hier](#).

Kultur in Mainz und Umgebung

WORKSHOP (Anti-)Diskriminierung in der Theaterbranche

Fr, 24.06., 16 – 20 Uhr & Sa, 25.06.2022, 10 – 14 Uhr | stadtRAUM 4012 (4. Stock)

Aktuelle Debatten zeigen: Die deutsche Theaterlandschaft ist nicht frei von Machtmissbrauch und Alltagsrassismus. Der Workshop für Theaterschaffende aus Frankfurt und Umgebung setzt sich mit grundlegenden Fragen auseinander: Was ist Diskriminierung, wo fängt sie an und welche Formen gibt es? Welche Diskriminierungen sind mir im Theaterbereich begegnet und wie ist meine Position dazu? Der Workshop nutzt die Erfahrungen der Teilnehmenden, um auf die Dynamiken von machtvollen Ein- und Ausschlüssen hinzuweisen und auf die Strukturen, die das begünstigen. Die Referentin Cora Guddat ist Performance-Künstlerin und Theaterpädagogin.

Anmeldung: katharina.ebel@stadt-frankfurt.de (Bitte geben Sie Ihre berufliche Tätigkeit in der Theaterbranche an).

...darüber hinaus

PANEL zu Rassismus, Antijudaismus und Sexismus

Mi, 29.06.2022, 18 – 20 Uhr am FB01

Klara Pippart (M.Ed.): Erinnerung durch Imagination. Shoah als Versuch des Gedenkens
Dr. Annette Böckler: Juden als Projektionsfläche
Dr. Meltem Kulaçatan: Deutungshoheiten in Verschränkungen zwischen Sexismus, Rassismus und Religion
Mélissa Buecher-Nelson (M.Ed.): Rassismus und Identitäten – welche Wege für morgen?
Host und Moderation: apl. Prof. Dr. Dorothea Erbele-Küster
Veranstaltet vom FBO1 Gender, Diversity und Biblische Literaturen mit Unterstützung der Stiftung für Jüdische Studien und der Stabsstelle Gleichstellung und Diversität
Anmeldung erbeten bei [Prof. Dr. Dorothea Erbele-Küster](#).

Ausschreibungen, Veranstaltungstipps, Hinweise auf Gäste oder Aktivitäten am FTMK nehmen wir gerne bis jeweils donnerstags, 12 Uhr für den FTMK-Newsletter entgegen:
ftmk-newsletter@uni-mainz.de
Auch für Kritik und Anregungen sind wir immer offen.
Ein- und Austragungen für den Newsletter können [hier](#) vorgenommen werden.
Unser Archiv zurückliegender Newsletter ist auf der [Seite des FTMK](#) zu finden.

Einen schönen Start ins Wochenende, Ihr/Euer Redaktionsteam

Leoni Buchner

Sarah Horn